1000 Adressen für Frauen in der Schweiz

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: BookReview

Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen

Band (Jahr): 54 (1998)

Heft 1

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

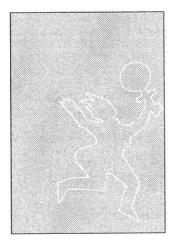
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

SCHWESTERN-NETZWERK

Die internationale Frauenkonferenz von Beijing beschloss 1995 die Schaffung eines globalen Netzwerks, das die Lebensbedingungen der Frauen in Entwicklungsländern verbessern soll. "Sister Network" engagiert sich inzwischen schwerpunktmässig in Afghanistan, hilft materiell und bildet afghanische Frauen in Pakistan für den Einsatz in ihrer Heimat aus. Alle internationalen Gremien sind davon überzeugt, dass sich Afghanistans zerrüttete Wirtschaft nur mit Hilfe der Frauen erholen kann. Ob sich diese Einsicht demnächst bei den herrschenden Politikern durchsetzen wird - und ob sie den Mut haben werden, daraus die notwendigen Schlüsse zu ziehen?

(Die Angaben stammen aus einem Bericht von Amesty International)

DAS
DREISPRACHIGE
FRAUENADRESSBUCH
IST KOSTENLOS ERHÄLTLICH BEI:
EIDGENÖSSSISCHE
DRUCK- UND MATERIALIENZENTRALE
EDMZ, 3000 BERN.
BESTELLNUMMER:
301.907 DFI



1000 NÜTZLICHE ADRESSEN

Unter dem Titel "1000 Adressen für Frauen in der Schweiz" hat das Eidg. Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann auf rund 400 Seiten ein umfangreiches Adresshandbuch für Frauen veröffentlicht. Das dreisprachige Verzeichnis umfasst Beratungsstellten Informationsdienste und Netzwerke aus der

ganzen Schweiz, die im Alltag und in schwierigen Situationen Auskunft und Unterstützung anbieten können. Die 18 Kapitel sind thematisch und nach einzelnen Kantonen geordnet. Die Leserin darf allerdings keine Vollständigkeit erwarten. Unseren Dachverband, den SVF/ADF sucht Frau beispielsweise vergebens, dafür findet sie etwa staccata, den Musikladen!

FRAUENZENTRALE

Das Kursprogramm 1998 der Zürcher Frauenzentrale ist erscheinen. Es enthält Angebote in den Bereichen Recht, Vereinsarbeit, Beruf, persönliche Weiterbildung, Freizeit sowie Mütter- und Elternschule.